

Bekanntmachung.

[50038]

Bei der heutigen 147. Verlosung (der dritten im 37. Vereinsjahre) der vom Verein der Kunstfreunde aus Del Vecchio's Kunstausstellung in Leipzig angekauften Kunstgegenstände gewonnen:

- Actie Nr. 342. Cima di Brenta in Tirol, Ölgemälde von E. T. Compton in Feldauff.
- Actie Nr. 859. Abend bei Dachau u. Partie bei Danzig (Pendants), 2 Ölgemälde von Leo Schönröd in München.
- Actie Nr. 839. Nach dem Gewitter. Aquarelle von Ernst Feyn in Leipzig.
- Actie Nr. 590. Todtes Rebhuhn, Ölgemälde von F. Heimerdinger in Hamburg.
- Actie Nr. 20. Abendstimmung am See. Ölgemälde von L. Neubert in München.
- Actie Nr. 630. Partie bei Leipzig, Ölgemälde von L. Preller in Leipzig.
- Actie Nr. 96. Winterlandschaft an d. Mosel. Ölgemälde von J. Dunke in Düsseldorf.

Die Gewinne (sämtlich in Rahmen) sind vom 12. Oktober d. J. an gegen Rückgabe der betreffenden Coupons in der Hof-Kunsthandlung des Herrn Pietro Del Vecchio in Empfang zu nehmen und liegt sodann der Rechnungsabschluss über die jetzige, sowie über die früheren Verlosungen bei dem Kastellan der permanenten Kunst-Ausstellung zur Einsicht der Beteiligten bereit.

Die nächste Verlosung (die vierte im 37. Vereinsjahre) findet am 8. Dezember dieses Jahres statt.

Leipzig, den 30. September 1887.

Rechtsanw. Herm. Raettig, requir. Notar.

Weihnachts-Verzeichniss beliebter, im Preise ermäßigter, neuer Werke.

[50039]

Ende Oktober erscheint der 16. Jahrgang meines „Weihnachts-Katalogs für das Publikum“, enthaltend gangbare, neuere Werke aus allen Fächern der Litteratur, sowie Prachtwerke und Jugendschriften, welche zu bedeutend herabgesetzten Preisen in neuen Exemplaren von mir geliefert werden.

Verzeichniss Nr. XVI. enthält auch die besseren Artikel der bekannten Partiekäufer.

Von den ermäßigten Preisen gewähre noch:

volle 33 1/3 % Rabatt.

Ich liefere auch vom diesjährigen Verzeichniss

1 Probeexemplar gratis.

- 100 Exemplare für 1 M 50 S.
- 500 Expre. mit Ihrer Firma für 6 M.
- 1000 " " " " " 9 "
- 2000 " " " " " 15 "
- 5000 " " " " " 30 "

Die vorjährige Ausgabe wurde in einer Anzahl von 150 000 Explrn. verbreitet.

Bestellungen, welche nach dem 1. November a. e. eintreffen, bedauere nicht mehr ausführen zu können.

Hochachtend

Hamburg. L. M. Glogau Sohn.

[50040] Buchhändler-Feder, EF- u. F-Spitze, anerkannt vorzüglich. Groß direkt franko für 1 M 50 S.

Hildburghausen.

Kesselring'sche Hofbuchh.

Einladung zur Insertion.

[50041]

Wir empfehlen die beiden nachstehenden bei uns erscheinenden Zeitschriften zur Anzeige evangelischer Litteratur.

1.

Monatsblätter für Innere Mission.

Herausgegeben im Auftrag der südwestdeutschen Conferenz für innere Mission durch Pfarrer Kayser in Karlsruhe.

Monatlich 1 Nummer von 8 Seiten in groß 4°. Auflage 2100. Die dreifach gespaltene Petitzeile kostet 30 S.; bei Wiederholungen Rabatt; bei ständiger Belegung eines bestimmten Raumes für alle 12 Nummern eines Jahres 50% Rabatt.

Das Blatt gelangt durch direkte Beförderung in die Hände der Geistlichkeit in Südwestdeutschland, sowie der für die Bestrebungen der innern Mission interessierten staatlichen Behörden und Laienkreise.

2.

Evangelisches Kirchen- u. Volksblatt.

Sonntagsblatt für Baden.

Wöchentlich eine Nummer von 8 Seiten in 4°. Auflage 11 500.

Die dreifach gespaltene Petitzeile kostet 20 S. ohne Rabatt.

Sämtliche Inserate, werden nur in der gespalteten Zeilenbreite gesetzt. Büchertitel mit besonderm Auszeichnungsschriften. Das Blatt ist in allen Schichten der evangelischen Bevölkerung Badens in Stadt und Land verbreitet und zieht seinen Leserkreis von Woche zu Woche sich vermehren. Anzeigen, welche in derselben Woche Aufnahme finden sollen, müssen spätestens Dienstags früh in unsern Händen sein. Die bevorstehende Passions- und Konfirmationszeit giebt für beide Zeitschriften Veranlassung zur Insertion.

Karlsruhe. Evangel. Schriftenverein für Baden.

[50042] Zu Insertionen empfehlen wir:

Naturae Novitates. Bibliographie aller Länder auf dem Gebiete der Naturwissenschaften, Mathem., Technologie. 14tägig. Aufl. 2000. Inserate pro gesp. Petitz. 25 S.; Beilagen pro Quartblatt 12 M.

Berichte der deutschen chemischen Gesellschaft. (Wertvollste u. verbreitetste chem. Zeitschrift.) Jährlich 19 Hefte. Aufl. 3700. Inserate pro durchl. Zeile 50 S.; Beilagen pro Quartblatt 30 M.

Entomologische Nachrichten. 14 tägig. Aufl. 500. Inserate pro durchl. Zeile 30 S.; Beilagen pro Quartblatt 8 M.

Berlin. R. Friedländer & Sohn.

[50043]

Schreibhefte 11-pfd. Canylet in blauem starkem Umschlag mit Schilb, befestigt mit pr. 100 Stück.

Größen 3 1/2 4 5 6 8 10

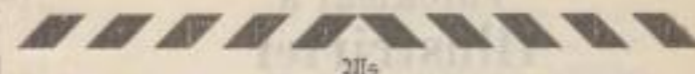
W. 4.50 5.50 6.- 7.- 8.- 10.- 12.-

Placien aller Art heiß brochirt od. Wachsdruck. Wachsdruck-Buch in 7 couranten Sorten, Schreibheftpapier 11-pfd. Canylet, befestigt mit pr. Rollen von 5000 Bogen: a) durchzogen W. 35.-, b) abgelept W. 37.50, c) abgelept mit Rand W. 40.-

Muster und Preisliste gratis und franko.

Wilh. Langguth's Papierwaaren-Fabrik

Esslingen a. N.



hervorragend wirksames Organ

für alle Buch-, Kunst- und Musikalienanzeigen

erweist sich laut untenstehenden Attestes und der daran schließenden Darlegung

„Tägliche Rundschau“

Auf Grund der Geschäftsbücher sowohl der Verlagshandlung, wie der der Druckerei der „Täglichen Rundschau“ bescheinige ich hierdurch, daß die im Verlage von B. Brigl erscheinende und von Friedrich Bodenstedt herausgegebene

„Tägliche Rundschau“

seit Neujahr dieses Jahres in einer Auflage von mindestens 20 000 Exemplaren und im letzten Monat in je

20 700 Exemplaren

gedruckt ist.

Berlin, den 19. März 1887.

Julius Dittmar, Königl. Rechtsanwalt und Notar im Bezirk des Königl. Kammergerichts zu Berlin.

Zur weiteren Information der Herren Inserenten haben wir nun eine Sammlung und Sichtung der nur in letzterer Zeit bei der Redaktion eingelaufenen Zuschriften der Abonnenten der „Täglichen Rundschau“ veranstaltet und nach sorgfältiger Durchzählung dieser Zuschriften den Procentsatz festgestellt, welcher auf die einzelnen Gesellschaftskreise entfällt. Da immerhin 1800 solcher Zuschriften vorliegen, so läßt sich wohl annehmen, daß dieser Procentsatz auch ziemlich annähernd für die ganze Auflage zutrifft.

Das Ergebnis war, daß die Abonnenten sich vertheilen mit:	
29%	auf den hohen Adel, Offiziersstand und auf Rittergutsbesitzer, also 6003 Abonn.
12%	auf Juristen und Beamte, also 2484 "
8%	auf Gelehrte, Künstler, Architekten und Ingenieure, also 1656 "
26%	auf Kapitalisten, Rentiers, Kaufleute und Industrielle, also 5382 "
18 1/2%	auf Geistliche, Professoren, Lehrer und Studenten, also 3830 "
6 1/2%	auf Aerzte und Apotheker, also 1345 "
in Summa 20700 Abonn.	

Die gedachten Zuschriften sind nach den vorgenannten Ständen geordnet, in Bänden geheftet und mit fortlaufenden Nummern versehen, so daß in kürzester Zeit die Richtigkeit der vorstehenden Angaben geprüft werden kann. Wir stellen deren Einsichtnahme sowie die der Urschrift obigen Attestes den Herren Inserenten selbst oder einem zu diesem Zweck Beauftragten ergebenst anheim.

Die Expedition der „Täglichen Rundschau“

in Berlin S.W., Zimmerstr. 7. I.

